



Die private Endstation der Wirtschaftskrise – Frauensache? Privatsache?

Welche Auswirkungen hat die Finanz- und Wirtschaftskrise auf die Frauen? In den Sprechstunden der Gewerkschaft IGA zeigen sich verschiedene Signale, und eines davon betrifft ganz klar Frauen, genauer Mutter! Einzelne alleinerziehend – fangen sie einen (eilerer) auf, die nicht in der Arbeitsmarkt ankommen"

Wann wird die Familie zum Hotel Mama?

Hotel Mama ist die Umgangssprachliche ironisierende Bezeichnung für das Elternhaus, wenn Menschen nach der Ausbildung weiterhin bei ihren Eltern wohnen bleiben"

Wenn die Kinder nach der Schule keinen Ausbildungsplatz finden, oder nach der Ausbildung nur ein Praktikum oder gar keine Arbeit finden, bekommen das Hotel Mama aber eine neue Bedeutung" Finanzielle Gründe, nicht nur. Ungewissheit oder Liebe, führen zur familiären Wohnungseinsparung"

Hotel Mama – eine Klassenfrage?

Alle Eltern wollen das Beste für die Zukunft ihrer Kinder" Auch dann, wenn die Kinder offiziell erwachsen sind"

Wer ein grosses Haus oder eine grosse Wohnung, sowie genügend Lohn hat, kann es seinen grossen Kindern erlauben, noch ein paar Jahre zu studieren, zu reisen, zu spielen, Musik zu machen, Politik zu machen, noch nicht so genau zu wissen, was sie wollen, auch noch einen Durchhang zu haben, ein interessantes, aber schlecht bezahltes Praktikum machen"

Wer mit knappem Budget lebt, muss die Kinder zur Sozialhilfe schicken" Das Familienbudget schrumpft wenn die Kinder- oder Ausbildungszulagen wegfallen" Wer wie viele Alleinerziehende nicht genug verdient und selber auf Sozialhilfe angewiesen ist, bekommen nur noch Unterstützung und Geld für sich selber" Natürlich kann man die Kinder auch auf (eigene) Kosten schicken, einen schlechten Job für gut getriebene Junge findet sich fast immer"

Die Welt ist ungastlich und teuer – Hotel Mama macht alles gratis bis ...

Hotel Mama heisst oft nicht nur gratis wohnen, sondern alles-inklusive-Hotel" Die gute Absicht der Eltern – meistens Mutter. – kehrt sich zur Untertun der jungen Erwachsenen – meistens Söhne., dass sie ein Recht darauf haben, zu Hause sich um nichts kümmern zu lassen" Wenn schon sonst nichts so läuft, wie man es sich vorleben erwünscht" Die Wirtschaftskrise ist in der Kinderzeit angekommen"

Liebe Hotel-Mama-Eltern,

Die IGA kann in der Einzelberatung nicht viel mehr als Unterstützung- und Klagesuche schreiben" Sind Ihnen unsere Willkommen in Hotel Mama-Flur helfen, mit den Junioren eine gute Partnerschaft auszuhandeln" Die Gewerkschaft ist aber auch eine Bewegung, in welcher Menschen in ähnlicher Lage, ein Problem gemeinsam angehen" Schreiben Sie uns Ihre Ideen; Wir sammeln, und schauen, ob sich gemeinsam etwas machen lässt"

Interprofessionelle Gewerkschaft der ArbeiterInnen IGA

Lettingstrasse 10, 8001 Zürich
(011) 41 41 41 DE DB F iga@viavia.ch F www.viavia.ch/liga

